

SCOR konnte mit dem Upgrade auf "AA-" durch die Rating-Agentur Standard & Poor's einen wichtigen Meilenstein setzen

Standard & Poor's (S&P) hat das Insurer Financial Strength (IFS)-Rating der SCOR von "A+ mit positivem Ausblick" auf "AA- mit stabilem Ausblick" erhöht und das Group Counterparty Credit-Rating von 'A+/A-1' auf 'AA-/A-1+' angehoben.

S&P hebt hervor, bei der Einstufung insbesondere berücksichtigt zu haben, *"dass die Gruppe ihre sehr solide kompetitive Position durch Beibehaltung ihrer Tarifierungsstandards und ihrer technischen Rentabilität in der Geschäftssparte Nichtleben unter Beweis gestellt hat und ihre führende Position auf dem US-Lebensversicherungsmarkt weiter ausbauen konnte."*

Zudem streicht die Rating-Agentur heraus, dass *"SCOR nach wie vor starke und stabile Gewinne verzeichnet, dank derer aller Voraussicht nach auch bis 2017 eine extrem starke Kapitaladäquanz gegeben sein wird"*.

S&P hebt hervor, dass die Gruppe im gegenwärtigen Marktumfeld der Rückversicherungsbranche *"dem Preisdruck auf dem Käufermarkt in der Nichtlebens-Rückversicherungsindustrie erfolgreich standgehalten hat"* und fügt hinzu, dass *"SCOR zudem imstande war, ihren Marktanteil in einem sich konsolidierenden Rückversicherungssektor dank umsichtigen Risikomanagements und Preisdisziplin erfolgreich zu verteidigen"*.

Hinsichtlich der Franchise der SCOR befindetet S&P, dass *"das sehr solide Geschäftsrisikoprofil der Gruppe zusätzlich noch durch führende Marktanteile auf signifikanten Märkten auf dem Lebens- und Nichtlebens-Sektor gestützt wird."*

Denis Kessler, Chairman & CEO der SCOR äußert sich folgendermaßen: *"Wir sind über die Entscheidung von S&P sehr erfreut. Das Upgrade unseres Ratings auf AA- stellt die Angemessenheit der Unternehmensstrategie der SCOR unter Beweis, die dem derzeitigen makroökonomischen und Marktumfeld weiterhin standhalten kann. Dieses Upgrade bestätigt SCOR als erstklassigen globalen Rückversicherer. Wir gehen der Erneuerungsrunde, die mit den sogenannten "Rendez-vous" in Monte Carlo eingeläutet wird, unter besten Bedingungen entgegen und unsere Teams sind motivierter denn je, unserer weltweiten Klientel hervorragenden Rückversicherungsservice in den Sparten Leben und Nichtleben zu bieten."*

Die Pressemitteilung der Standard & Poor's kann auf folgender Homepage abgerufen werden:
<http://www.standardandpoors.com>

Pressemitteilung

7 September 2015 – N° 24

Kontakt:

Marie-Laurence Bouchon
Group Head of Communications
Tel: **+33 (0) 1 58 44 76 10**
mbouchon@scor.com

Bertrand Bougon
Head of Investor Relations
& Rating Agencies
Tel: **+33 (0) 1 58 44 71 68**
bbougon@scor.com

 www.scor.com
 @SCOR_SE

Zukunftsorientierte Aussagen

SCOR kommuniziert keine „Gewinnprognosen“ im Sinne des Artikels 2 der Verordnung (EG) Nr. 809/2004 der Kommission. Daher können die zukunftsorientierten Aussagen, die Gegenstand dieses Absatzes sind, nicht mit derartigen Gewinnprognosen gleichgesetzt werden. Informationen in dieser Mitteilung enthalten bestimmte zukunftsorientierte Aussagen, unter anderem Aussagen in Bezug auf Prognosen, zukünftige Ereignisse, Tendenzen, Projekte oder Zielsetzungen, die auf bestimmten Annahmen beruhen und zum Teil nicht direkt mit einer historischen oder aktuellen Tatsache zusammenhängen. Zukunftsorientierte Aussagen werden insbesondere durch die Verwendung von Begriffen oder Ausdrücken, wie unter anderem „prognostizieren“, „annehmen“, „glauben“, „fortsetzen“, „schätzen“, „erwarten“, „vorhersehen“, „beabsichtigen“, „könnte steigen“, „könnte schwanken“ oder ähnlichen Ausdrücken dieser Art oder die Verwendung von Verben in Futur- oder Konditionalform gekennzeichnet. Übermäßiges Vertrauen darf diesen Aussagen nicht entgegengebracht werden, da sie ihrer Natur nach bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren unterliegen, die zu einer bedeutenden Diskrepanz zwischen den tatsächlichen Ergebnissen einerseits, und den aus dieser Mitteilung ausdrücklich oder implizit hervorgehenden zukünftigen Ergebnissen andererseits, führen könnten.

Das Referenzdokument der SCOR, das die AMF am Freitag, 20. März 2015 unter der Nummer D.15-0181 registriert hat („Document de référence“), beinhaltet eine Beschreibung von bestimmten Faktoren, Risiken und Unsicherheiten, die Einfluss auf die Geschäfte der SCOR-Gruppe haben können. Aufgrund der extremen und unvorhergesehenen Volatilität und den Auswirkungen der gegenwärtigen globalen Finanzkrise ist SCOR erheblichen finanziellen Risiken, mit den Kapitalmärkten zusammenhängenden Risiken und anderen Risikoarten ausgesetzt, darunter Zinsänderungen, Kreditspreads, Aktienpreise und Wechselkursänderungen, Änderungen von Methoden oder Praktiken der Rating-Agenturen, Sinken oder Verlust der Finanzkraft oder anderer Ratings.

Die Finanzinformationen der Gruppe werden auf Grundlage von IFRS und den von der EU anerkannten und veröffentlichten Interpretationen erarbeitet. Diese Finanzinformationen stellen keine Finanzausweise für einen Berichtszeitraum im Sinne der Definition von IAS 34 „Zwischenberichtserstattung“ dar. Die Finanzinformationen der Gruppe werden auf Grundlage von IFRS und den von der EU anerkannten und veröffentlichten Interpretationen erarbeitet. Diese Finanzinformationen stellen keine Finanzausweise für einen Berichtszeitraum im Sinne der Definition von IAS 34 „Zwischenberichtserstattung“ dar.